Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 23 (1901)

Heft: 1

Anhang: Beilage zu Nr. 1 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Motiz.

Des Reujahrfeiertages wegen erfcheint diefe Rummer einen Zag fpater.

Dun ist es gut.

Sie dachte ichon am Morgen, Ch' fie gur Schule ging, Indes in duftern Sorgen Mit fummervollen Mienen Die Mutter fie umfing: "Du Ciebe, reubeglücken Wird bald bich treue But; Wenn ich fann felbft verdienen, D, dann wird alles gut!"

Doll Weh beim Grabesfaume Lieb Mütterchens fie ftand; Dann regt' am Webstuhlbaume 3m rauhen Cebensstreite Sie trüben Sinns die Band. Doch als ein freund bestürmte 3hr Berg mit Liebesglut, Sprach fie: "Un beiner Seite, D, da wird alles gut!" -

Bald ftarb, dem Trunt gum Raube, 3hr Mann im Hospital, Und nur der himmelsglaube hielt aufrecht viele Jahre Sie noch in Not und Qual. Und immer hat fie treulich Behofft und faum geruht; Mun liegt sie auf der Bahre, Und jett ift alles gut! Robert Bogger.

Die Erschaffung des Weibes.

Die Erschaffung des Weibes.
Im Ansang der Zeiten schuf Twasstrie — der Buttan der Hindu Wythologie — die Welt. Aber als er das Weib schaffen wollte, sah er, daß er dei der hande der hande auch versigderen Stoffe erschöpft hatte. Es war kein sesten Stoffe erschöpft hatte. Es war kein sesten und dauerhaftes Clement übrig geblieden. Bestürzt und verwirrt versiel Twasstrie in tiefes Sinnen. Als er genug nachgebacht hatte, that er solgendermaßen: Er nahm die Rundung des Wondes und die Weltenlinien der Schlange, die Beschstingung er Kletterpstanzen und das Jittern des Grass, die Schlantheit des Rohres und das Sammetartige der Blume und die Jartheit der Blütte und den Blid des Rehs und die Jartheit der Rolten und die Undeskand die Verstesteit des Sonnenstraße und die Artheit der Kolken und die Undeskand die Verstesteit des Handes der Blume und die Artheit der Kolken und die Krasstes und die Konstes und die Krasstes und die Verstesten der Verstes und die Verstes und die Krasstes decht und die Handes der die Krasstes und die Konstes der die Krasstes und die Krasstes der die Krasstes und die Krasstes der die Krasstes und die Krasstes der die Verstes und die Krasstes der die die Krasstes der die Krasstes der die Krasstes der die Krasstes und fprach: "Herr, mein Leben ist einsam, seitdem ich dir diese Geschöpf zurückgegeben habe. Ich muß immer daran denken, daß es vor mir tanzte und sang. Ich

erinnere mich auch, daß es mich so eigentümlich ansah, daß es mit mir spielte, und daß es sich anschmiegte." Und Twosspielte gab dem Manne das Weib zurück. Drei Tage waren nur verssossen, als Twosspielte den Mann wieder fommen sab. "Hoper," sprach er, "ich weiß nicht, wie das kommt, aber ich din jeht überzeugt davon, daß das Weib mir mehr Verdruß bereitet als Vergnügen. Sepr. ich hitte bied nirm es mieder!" davon, daß das Weib mir mehr Verdruß bereitet als Vergnigen. Herr, ich bitte dich, nimm es wieber! "Aber Twasstrie ziere: "Sinweg, Mann, und richte dich ein, wie du kaunst!" Und der Nann sprach: "Ich fam mit dem Beibe nicht leben!" Twasstrie erwiderte: "Du wirst auch ohne das Weib nicht leben können!" Und der Mann entsernte sich und seufste: "D, ich Unglücklicher, ich kann mit dem Beibe nicht leben, und ich kann ohne das Weib nicht leben!" Diese Legende sinder sich in der englischen Ueberschung eines Bandes Hinder sich in der englischen Ueberschung eines Bandes Hinder und der der der vorfurzem ans Licht gezogen wurden. Das Originalmanusstript (in der Sanstritsprache) ist dem Engländer Vain von einem alten Brahmanen von Goono, der an der Pest gestorben ist, hinterlässen worden.

an der Beft geftorben ift, hinterlaffen worden.

Bäusliche Bequemlichkeit.

Gine Fabrif für Mittagessen wird in London dieser Tage in der Biktoriastreet und den benachbarten Straßen Tage in der Viktoriaftreet und den benachbarten Straßen in ihrer Wirkfamkeit zu beobachten sein. Dieselbe liegt in den Bestminker Kalace Gardens. Ihre Fadrikate verteilt ein von zwei Ponies gezogener sehr großer Osen auf zwei Kädern. Derselbe ist mit Fächern ausgestattet und wird durch ein gestattet und wird durch ein gestättet und wird durch ein mit Holztoßle gefüllte Schubfächer gebeizt, so daß eine gleichmäßige Temperatur erhalten und die Speisen fricht und beißerviert werden tönnen. Aus vier Gängen bestehende Lunchs zu etwa 2 Kr. und Diners aus sinn Sängen den generatur erhalten und Diners aus fünf Sängen bestehende Lunchs zu etwa 2 Kr. und Diners aus fünf Sängen seine kund kann der Verlagen, Ungerdem werden Tichzeug, Geschirt und Bestecke, kurz mit Ausnahme der Gläser alles für den Mittagstisch Notwendige geliefert.

Drum prüfe, wer fich ewig bindet -

Drum prüfe, wer sich einig bindet —.

In der "Bestminster Review" unternimmt es ein Handeliebhaber, die Damen für seine viersüßigen Liebinge freundlich zu stimmen und ihnen die nötige Beachtung und gute Behandlung zu sichern. Er schreibt: An wen hat sich ein junger Mann zu wenden, der vor dem entscheibenden Schritt in die Siese deinen Blick in die Tiese des Charatters seiner Jusünstigen thun will? Die "Westminster Keview" belehrt uns, daß er die scheren Verweide Umskunft von den Hunden erhalten wird. Wohl wird der Seizens ihren Berwandten und Auserwählte seines Herenstellend ist ihr Versätlich zu zeiewelt! Sig gidt keinen guten Menschen gegenübertritt; aber entscheidend ist ihr Versätlins zur Tierwelt! Sig gidt keinen guten Menschen und Junden misstallt. Wögen die Junde einer untergeordneten Gattung angehören oder nicht, ihre Instinatie, die sie zeigen, kann zum wenigten als Signal ausgesaft werden, daß Gesahr in Sicht ist! Man braucht daher nicht das geringste Mitteld für Leute zu haben, die sich mit Mädehen verheiraten, die bei hunden misstiebig sind. Verlenstells wird diese Bedachtung den jungen Damen nahelgen, im Unigang mit Hunden sich einer Desondern Borsicht zu besteißigen.

Brietkaffen der Redaktion.

Briefkasten der Redaktion. Frau E. Eh. in d. Es thut uns herzlich leid, zu hören, daß zhre gute Mutter nicht mehr unter den Lebenden weilt; aber wahrhaft wohltheund ift es, zu sehen, wie sold ein edles, stilles Wirfen von den Hinterbliedenen als leuchtendes Beispiel und träftiger Androng ur Nacheiserung empfunden und hochgehalten wird. Das ist die Unsterblichfeit, das Leben, das sich immer und immer wieder erneut; es ist die hohe Misson wie solche ausgezeichnet Frauen an der Nachwelt in bewunderungswürdiger Weise erfällen, ohne in ihrer Bescheidenheit und in ihrem schlichten Sinn von ihrem intensiven und unvergänglichen Wirfen nur eine Uhnung zu haben. Als zart empfindende, wahrhaft liebenswürdige Erohmutter, die stets darauf bedacht war, die Entestinder im verborgenen zu erfreuen und ihnen zu nützen, dursten wir Ihre liebe Heimgegangene fennen lernen. Was Sie uns also von deren Wesen und Wirfen

schreiben, vervollständigt nur das schöne Bild, das wir von der Berewigten uns selber machen konnten. Bon guten Menschen kann man aber nie genug hören, und a ift das scheinbar Kleinste und Unbedeutendsse von größtem Wert. Empfangen Sie als alte und nun dem Namen nach neue Abonnentin unsere besten Grüße.

Namen nach neue Abonnentin unsere besten Grüße.
Frl. 3. 2A. in A. Ein Arzt, ber sich um das Studium des menschlichen Haares hauptsächlich versient gemacht hat, konstatiert, das die roten Haare dicker sind als die anderskribigen, so das ein rothaariger Kopf viel sippiger besetztigen, so das ein rothaariger Goder verschaft soll so die sein wie fünz blonde oder der fraune. Mit 30,000 roten Haaren sich bender der fraune. Mit 30,000 roten Haaren sich erschieden Angahl anders gesärbter verhältnismäßig kahlerschen Um eine gleich dichte Bedeckung darzussellen, wie es mit den 30,000 roten Haaren der Fall ist, wären 160,000 klonde oder 105,000 kranne, resp. duntle Haaren sötig. Von den verschieden Kaarfarben werden die roten auch am pätesten grau. — Eingesenderes über die Pstege des Haares solgt gelegentlich.

38. A. Besten Dank für Jhre freundlichen Mitteilungen. Wir werden der Sache unsere volle Aufmerksamteit schenken, und sind weiterer orientierender Neuigkeiten gerne gewärtig.

Neuigkeiten gene gewärtig.
Frau E. W. in I. Die Badeeinrichtung mit Gasfenerung ift sehr bequem; doch können unangenehme Zwischenfälle eintreten durch die Berderdnis der Luft und durch ungenigende Erwärmung des Baderaumes, was eine Holzfohlen der Brigheiteseurung vorziehen läßt. Gine bestimmte Konstruktion von Gasseuerung verleiht auch dem Badewosser einen unangenehmen Geruch, was der Gesundheit kaum zuträglich sein kann. In einem Baderaum, der feine direkte Verbindung mit der Außenmelt hat und somit nicht gründlich gelüstet werden kann, wird es bald genug mussig und stickig riechen, so das Bad keinen eigentlichen Genuß gewähren kann. In sedem Fall ist die Sache resslicher Uebersegung wert, da nachher keine Lenderungen mehr getrossen bestehen können.
Freue Leseriu in F. Wer so die ins Detail seine

getroffen werden können.

Freue Leserin in J. Wer so bis ins Detail seine Angelegenheiten bis über das Grad hinaus ordnet, der regt sich dabei nicht auf, und darum schadet ihm diese Beschäftigung auch nicht. Lassen Sie die alte Dame also ganz ruhig gewähren; sie wil bloß die hößlichen Erscheinungen im Trauerhaus — den Neid und den Weltkund den Weltkeusel außer Thätigseit sehen, und dies ist ein wahrhaft verdienstliches Unternehmen. Warum soll die gute Mutter nicht über all ihr Eigentum zu Ledzeiten noch endgültig versügen, wenn sie doch des bestimmtesten weiß, daß ihre Tage gezählt sind, daß sie also weder Woddiar, noch Kleider oder Schmucksich wird die sie und die sie eine Vanlewird ohne Witterseit respektiert; daß hat Ihre Aralle wird ohne Witterseit respektiert; daß hat Ihre Kralle vird ohne Witterseit respektiert; daß hat Ihre Kralle vird ohne Witterseit kallen Sie also hat Ihre franke jedenstalls schon ersahren, und bemnach hat sie ihr Handeln eingerichtet. Halten Sie also Ihrerseits dieses Bestreben und diese Wünsche in Shren.

Hautunreinigkeiten

154] Flechten, Drüsen, Ausschläge etc. verschwinden durch eine Kur mit Golliez' eisenhaltigem Nussdurch eine kur mit Golliez' eisenhaltigem Nuss-schalensirup. Angenehmes Blutreinigungsmittel und viel wirksamer als der Leberthran. Man ver-lange auf jeder Flasche die Marke der "2 Palmen" und weise jede Nachahmung zurück. Preis Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken. Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.

Kräftigungsmittel.

1067 | Herr Pr. Aeinhold in Trabelsborg (Bayern) schreibt: "Dr. Heinhold in Trabelsborg (Bayern) schreibt: "Dr. Heinhold in Erabelsborg (Bayern) schreibter und zweier sinfolge von Lungenentzindungen sehreradsefommener Kinder. Besonders sand ich bei ersteren eine sehr günstige Wirtung, welchen lange Zeit Leberthran mit Gewalt beigebracht wurde, und halte das her Dr. Hommel's Hämalogen sir das beste Ersakmittel für Leberthran, in der Virtung möchte ich es diesem seihe noch vorziehen." Depots in allen Apothelen

Warnung vor Fälschung!

Weder in Pillen noch in Pulverform, sondern nur in Flaschen mit eingeprägtem Namen ist Dr. Hommel's Haematogen echt.

Zur gefl. Beachtung.
Schriftlichen Aukunfabegehren muss das Porto
für Rückantwort beigelegt werden.
Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke
beigelegt werden.
Iuserate, welche in der laufenden Wochennummer
erscheinen sollen, müssen spiktstens je Mittiwoch vormittag in unserer Hand liegen.
Auf inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind,
muss schriftliche Offerte eingereicht werden,
da die Expedition nicht befugt ist, von sich
aus die Adressen anzugeben.
Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine
Herst und sich dann nach Adressen von hier
inserierten Herrschafen oder Stelleuschenden
fragt, hat nur wenig Aussicht auf Brfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

E ine junge, gut geschulte Tochter, deutsch und französisch sprechend, letzteres die Muttersprache, musikalisch und im Umgang mit Kindern praktisch erfahren, sucht Stelle als Kinderfräulein in ein gutes Privathaus. Beste Referenzen. Der Eintritt könnte sofort geschehen.

Gefl. Offerten unter Chiffre M 834 befördert die Expedition.



Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

Verdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Dépôts in den Apotheken. [826

Tellfaden.

Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards. Unübertroffene Oualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu be-(H 108 Z)

Gesucht:

Auf Anfang Februar ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausgeschäfte gründlich versteht. Nur solche, die schon in besseren Häusern gedient und gute Zeugnisse vorweisen können, mögen sich melden. Lohn 25 bis 30 Fr.
Am gleichen Ort ein nettes, sauberes Kindermädchen zu 2 kleinen Kindern. Offerten unter Chiffre S M 815 befördert die Expedition.

Siehere Stellung.

rds.

rds.

kat.

bebebebebebe1845

Refildete Person, Herr oder Dame, fånde in einem bekannten Institute eine angenehme Stellung. Arbeit je nach der Befähigung. Angenehmes Familienleben. Der Vorzug würde einer Person gegeben, welche geneigt wäre, sich mit einem keteinem Kupital am Etablissement zu beteiligen. Gute Sicherheit. Offerten unter Chiffre 818 S St an die Expedition dieses Blattes erbeten.

[845]

Stubenmädehen

gesucht auf Januar in herrschaftliche Familie ohne Kinder in Zürich. Rechte Herkunft und Erziehung, sowie Gesund-heit und präsentables Aeusseres verlangt, wogegen guter Lohn und Behandlung zugesichert wird. Selbstgeschriebene, ge-naue Angaben an Brieffach 10394 Hauptpost Zürich I. 1837

🖊 n eine gute Privatfamilie nach St. Gallen n eine gute Privatfamilie nach St. Gallen wird eine brave Tochter aus achtbarer Familie gesucht. Dieselbe hat den Zimmerdienst, das Nähen und Bügeln zu besorgen. — Klevne Familie. Lohn 25 Fr. per Monat. Eintritt nach Übereinkunft. Gute Zeugnisse erforderlich Schriftliche Anmeldungen befördert die Expedition unter Chiffre 820. [820]

Kindermädchen.

Gesucht zum baldigen Eintritt aufs Land ein treues, anständiges Kinder-mädchen, nicht unter 25 Jahren, das auch den Zimmerdienst kennt, etwas nähen und bügeln kann. Gute Zeug-nisse sind unerlässlich. Geft. Offerten unter Chiffre G 824 befördert die Expe-dition.

Gesucht:

ein junges Mädchen aus guter Familie, von heiterm, freundlichem Wesen, als Kinderfräulein und Stütze der Hausfrau für ein bis zwei Jahre. Offerten unter Chiffre S 838 befördert die Expedition.

Gesucht nach Luzern ein gewands, braves (O 663 Lz) tes, braves

Zimmermädchen

das gut nähen kann. Offerten mit Lohnansprüchen an

Madame Spiess,
Luze

Villa Steinbruch, Luzern.

In welcher appenzellischen oder st. gallischen Gemeinde fände eine junge, tüchtige Glätterin ge-nügende Arbeit? Gefl. Offerten unter nügende Arbeit? Gefl. Unerten danschliffre AL 827 befördert die Expe-



Reese's Backpulver

f. Euchen, Gugelhopf, Backwerk, etc. anerkannt vorziègl. Ersatz für Hefe. in Drogen-, Delikatess- u. Spezereihandlungen-Fabrikniederlage bei Car' F. Schmidt, Zürich.

Auf Weihnacht und Neujahr empfehle meine bekannten

maschinengestrickten Puppenkleider in verschiedenen Grössen u. Farben.

Muster gesetzlich geschützt Frau Mar. Stutz, Goldau. [778



Unübertroffen ist bis jetzt Prof. Dr. Liebers echtes

Nervenkraft-Elixir.

Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartalien, seinst den narr-näckigst. Nervenleiden, sichere Heilung der Schwäche - Zustände, Magen-, Kopf-, Rück-schmerzen,Herzklopfen, Migräne, schlechte Ver-

dauung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche Ratgeber, gratis in jeder Apotheke. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6. 25, Fr. 11.25. Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn. Depots: Heeltapthieke, Jenny, Br. Vogt, St. Ballen, und in allen anderen Apotheken. [132

> Kein Husten mehr für solche, welche die stärkende PATE PECTORALE

von J. KLAUS in Locle anwenden. Zahlreiche Médaillen.
40jähriger Erfolg. Mehr als 100
Zeugnisse v. Arzten u. Apothekern.
100.000 Schachtein werden per Winter in
Preis d. ganz. Schachtein verbaucht.
Preis d. ganz. Schachtei Fr. j. d. halben 50 Ct.
Verkauf in allen Apotheken.

Koch- und Haushaltungsschule im Hotel Ochsen GAIS Appenzell 934 m.

Luft-. Milch- und

Molkenkurort I. Ranges

Winterkurs: 2. Januar bis 24. März. Frühlingskurs: 1. April bis 23. Juni. Gelegenheit zur Erlernung der bürgerlichen, sowie der feinen Küche. Praktische Anleitung zur Führung des ganzen Hauswesens. Gemütliches Familienleben. — Prospekte gratis. — Telephon. — Referenzen. Die Kursleiterin: Frau B. Gally-Hörler.

Locarno am Lago Maggiore

Heilanstalt und Kurpension "SANITAS

regelmässig mildeste klimatische Kurstation in herrlicher, sonni-ger, windstiller Lage. (H39810)

Specialabteilung für Kinder. Hydrotherapie, atmosphä-rische und diätetische Kuren. Prospekte gratis. [842]

A. Rühl, Locarno-Orselina.



6800.)

[716

finden in den seit 40 Jahren verbreiteten Dr. J. J. Hohls Pektorinen ein vornnden in den seit 40 Jahren verbreiteten 19.3.3. Homs Fektornen ein vorzüglich wirksames und von hervorragenden Aerzten vielfach empfohlenes, angenehmes Hausmittel gegen Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh und Heiserkeit, sowie gegen Influenza, Engbrüstigkeit und ähnliche Brustbeschwerden. Zu beziehen mit Anweisung in Schachteln zu 80 Rp. und Fr. 1.20 durch die Apotheken, ferner durch die in den Lokalblättern genannten Niederlagen. [648]



(Zag 301)

Mandoline "Helvétie"

18 Fr. seulement franco de port dans toute la Suisse.
Elégante mandoline napolitaine, bois palissandre, avec tous les accessoires analogues, plus une méthode complète.

Spécialité de Mando!ines, Guitares et Violons Catalogue gratis. — Maison de musique.

S. Reggiani, Lugano
(H 3803 Q) Tessin. 1789

734]

reichhaltiger Auswahl

in ecru, weiss und crème empfiehlt zu vorteilhaften Preisen

ab Lager

Richard Kirchgraber

St. Gallen Vadianstr. 27

Rideauxfabrikation en gros

Verkauf en détail

Mustersendungen franco.

- Telephon 87.



1900er

garantiert echt, versendet franko gegen Nachnahme (H2G) [790 5 Pfund Büchse Fr.4.90

J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).



Tährlich erscheinen 28 Befte.

Preis pro nur 30 Pfennig.

Romane - Novellen - Erzählungen Komane — Jovellen — Erahlungen — Humoresken — Bahtreiche allgemein ver-Kändlich geschriebene Artiket aus allen Wissensgebieten — Farbig ikustrierte Auf-sähe — Eine Tülle ein- und pweiseitiger Illustrationen — Farbige Kunstbeilagen.

— Eine echt deutsche — Familien Beitschrift. =

Das erfte Seft ift burch jede Buchhand-fung gur Anficht gu erhalten.

= Abonnements = in allen Sortiments- und Rolportage Buchhandlungen, fowie bei allen Poftanftalten.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag (H51 Q) gegebenen Effekten. [841

A. Maestrani & Cie., St.Gallen.



Chocolat u. Cacao. Milchchocolat, Fantasiechocolat aller Art.

MARIN. * Institut Martin * Neuchâtel.

Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Vollständige und schnellste Erlernung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelslehre in Verbindung mit der Handelsschule. Specielle Vorbereitung auf die Examen für den administrativen Post. Telegraphen- und Eisenbahndlenst. Zahlreiche diplomierte Lehrer und höchste Referenzen. Rationelle Körperpflege. Gymnastik. Football. Sorgfältige Erziehung.

Der Direktor und Eigentümer: M. Martin, Professor.

ംബ 4 Schreibbücher മയം

für Handwerker und Geschäftsleute

Hauptbuch, praktisch eingeteilt Fr. 2.50 Journal-Tagbuch

Kassabuch Fakturenbuch 1.80

Versende alle vier Bücher statt zu Fr. 7.80 zu nur Fr. 6. A. Niederhäuser, Schreibbücherfabrik Grenchen.

Neu !!!

Unübertrefflich!!!

Neu!!! Echt amerikanisch!!!

Copierbücher Fr.



Petrol-Gas-Herd liefert eine richtige Gasflamme ohne Rauch, ohne Geruch, ohne Geräusch.

Absolut keine Explosionsgefahr. Petrolverbrauch für eine Familie von 4 bis 6 Personen 1 Liter pro Tag. Der geringe Konsum wird erzielt durch das Princip des Herdes: "Speisung der Flamme durch Sauerstoff". Herde 1—4löcherig. — Man verlange Prospekte.

Generalvertreung: Schenk-König & Cie., Hottingerstr. 38, Zürich V.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddeeken

Hübsehe Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung Für die Kleine Welt Für die Kleine Welt \dot{a} " — 60 Koch- und Haushaltungsschule \dot{a} " — 60

= Prompter Versand per Nachnahme. =

8441

Verlag und Expedition.

Verlangen Sie überall:

Herz's Nervin, natürliches Fleischextraxt-Präparat, bester Zusatz zu Suppen-Saucen u. s. w.

Herz's Suppen-Rollen, natürliche, kräftige Suppen.

Herz's Kinderhafermehl, Suppeneinlagen u. s. w.

Unübertroffen an Wohlgeschmack, Ausgiebigkeit und Billigkeit.

Moritz Herz, Präservenfabrik, Lachen a. Zürichsee. Bitte Nervin nicht zu verwechseln mit den Suppenwürzen, die keine Fleischextraktpräparate sind.

Für jede Dame

ist unser Corset "Sanitas", Marque déposée Nr. 6300, in gesundheitlicher Beziehung von grösstem Wert.

Es zeichnet sich durch die porösen Brust- und Seiten-Gummieinsätze aus, sodass vermöge deren Dehnbarkeit, sowie der angebrachten ganz weichen Schliesse die inneren Organe nicht den geringsten Druck erleiden, und dabei graziöseste Figur zum Ausdruck gelangt.

Diese Sanitascorsets sind empfohlen durch die Herren Aerzte Prof. Dr. Eichhorst, und Prof. Dr. Huguenin in Zürich, und zu erhalten in allen besseren Corsets- und Konfectionsgeschäften.

Corsetfabrik Gut & Biedermann, Zürich und Brüssel. Zürich 1894 - Diplom - Genf 1896.



REINWOILENE IN SCHWARZUBEIGE das Fa BAUMWOLLENEIN DIAMANTSCHWARZ

Referenzmusler werden paarweise abgegeben, sonst werden bios Bestellungen von mindestens einem nalben Dutzend effebtuirt.

Alle Sendungen erfolgen ausschliesslich gegen Nachnahme.

MECHANISCHE STRICKEREIEN
AARBÜRG.

an Private = der Schweiz

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermug, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbüdgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes, Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebsterprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen. St. Gallen.

[65C

10 Pfund Brutto gleich 60-70 Stück leicht fehlerhafter feinster

Collettenseifen [701

versendet gegen Nachnahme von das Fabrikdepot der Parfümerie-6 Fr. das Fabrikdepot der Partumerie-fabriken von Rumpf u. Cie. A. Heinzelmann, Zürich I u. Rüden.



Herzkirchenthee

vorzügliche Qualitälen echt chinesischen Schwarzthee in verschiedenen Mischungen und Preislagen

reislagen. **Verkaufsstellen** an Plakaten

ersichtlich.
En gros bei
Carl F. Schmidt, Zürich

Herrn J. A. Zuber, Flawii (St. Gallen).

Der Magneta-Stift. den Sie mir sandten, hat
Wunder gewirkt. Hatte nämlich 14 Tage Hüftweb, dass ich's kaum ausbalten konnte, und
in Zeit von 2 Tagen war ich völlig davon
befreit. Auch hatte ich oft den Wadenkrampt;
auch von dem ist keine Spur mehr, seit ich
diesen Wunderstift trage. Danke Ihnen daher
für Ihre Hülle. Beiliegend erhalten Sie 2 Frfür zwei die an Rheumathums leiden.

174
Joh. Krug, Schuhmachler, Malenfeld.

Für 6 Franken

enden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [8

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



Bienenhonig

feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für **Echtheit** in Büchsen à 1, 2 u. 4 2 Kilo à Fr. 2.40 per Kilo [499

Max Sulzberger, Horn a. B.



Berner HandtuchHendenHendenJefe Melerzahl.

Singe Regultungkan.

Singe Regultungkan. Spec. Brautaussteuern

F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und llandweberei [427] Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten

Besser als alles Andere

für Gross und Klein, namentlich für Kinder, Blutarme und Magenkranke Ein tausendfach bewährtes und ärztlich i mpfohlenes Nahrungs-

mittel

ist eine Tasse

Marke weisses Pferd

Nur ccht. in roten Carton (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1.30 in roten Paqueten Pulverform do. à Fr. 1.20

Von keiner Konkurrenz erreicht!

Erste schweizer. Hafercacao-Fabrik Müller & Bernhard, Chur.

Erfrisehend, stärkend, appetitanregend

wirkt eine Tasse Toril. Toril, aus fest oder flüssig bereitet, gibt mit heissem Wasser im Augenblick eine kräftige, vorzügliche Fleisch-brühe und sollte, besonders in der kalten Jahreszeit, auf keinem Frühstücktisch fehlen. Toril ist in allen besseren Kolonial- und

Delikatess-Geschäften zu haben.

Suppen-Würze Bouillon - Kapseln Suppen - Rollen



Diese vorzüglichen Produkte empfehlen sich von selbst.

Zu haben in allen Spe-erei- und Delikatess-Geschäften.



Fleisch-Extract

das Beste für die Küche

l Ischias, Hüftweh.

Ich war sieben Monate lang mit Ischlas, Hüftweh in Hüfte und Bein rechts behaftet und gebrauchte vieles, was mir angeraten und verordnet wurde, aber umsonst. Nur derjenige, welcher selbst an d. Leiden gelitten hat, kann die Qualen ermessen, welche ich in dieser Zeit ausgestanden. Zu meinem Glücke schrieb ich, durch Zeitungsinserate aufmerksam gemacht, an die Privatpoliklinik in Glarus, welche sich meiner annahm, mich eine Zeit lang br. behand. und mich heilte. Schmerzen, Steifigkeit u. Mattigkeit sind gänzl. verschw., und das Arbeiten geht so leicht von statten, wie je zuvor. Ich kann daher dieser Anstalt das beste Lob erteilen. St. Antönien i. Prätigau, 22. März 1900. Peter Buol, Bauübern. Die Richtigkeit dieses Zeugn. besch.: St. Autönien, Ascharina, 22. März 1900 Per Gemeindspräs.: Christ Buol. Adr.: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [623]



Das bewährteste Toilettemittel Reinigungsmittel im Haushalt.

ienaue Anleitung in jedem Carton. Ueberall vorrätig. Vorsicht beim Einkauf. Nur echt in roten Cartons zu 15, 30 und 75 cts. Niemals lose. Specialität der Firma Helnrich Mack in Ulm a. D.

1800

Hotel und Pension Lattmann, Ragaz

das ganze Jahr offen

empfiehlt sich für Kurgäste und Passanten mit der Zusicherung guter und billiger Bedienung. (1875) Famtlie Lattmann,

Ein gewaltiger Fortschritt auf dem Gebiete der



Es desinfiziert und desodoriert ausgezeichnet und konserviert die Zähne. Bark erfrischender, lang anhaltender Wohlgeschmack. Zahlreiche Atteste erster Irztlicher Autoritäten. **Flacon Fr. 1.50**, lange Zeit ausreichend, ist in Apotheken, Droguerien und besseren Partfunetien erhältlich. (Zag S 300) [658

Berner Halblein

stärkster, naturwollener Kleiderstoff

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern bemustert **Walter Gygax.** Fabrikant, **Bleienbach** (Kt. Bern). [795



Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend

kräftig, ergiebig und haltbar. Originalbackung per engl. Pfd. ge Pekoe Fr. 5. per 1/2 kg Fr. 5.50 ,, 4.50 ,, 4.-,, 3.75

China-Thee, Qualität

Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per ^{1/2}
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere anehmer. Muster kostenfrei.

Carl Osswald, Winterthur.

Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Multergasse 31, St. Gallen.

Bienenhonig vom Monte Generozo

à Fr. 1.80 per Kilo franco C. Cremonini, Neg. Capolago-Generoso.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten. Periodenstörung, Gebärmutterleiden

[832

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger

Viel Geld

sparen

alle Hausfrauen bei Führung von Carpentier's Haushaltungs-buch. Dasselbe ist übersichtlich, ein-fach zu führen, dauei haft gearbeitet. Ausgaben à 2 Fr. und 3 Fr. Zu beziehen durch die meisten Papier-handlungen. Verlag von (% 2487 g) [678

Paul Carpentier Bücherfabrik Zürich. Wo nicht erhältlich, liefere ich direkt.

ln hohem Masse wirksam gegen die Folgen geiwie auch körperlicher Ueberanstrengung, zur Erhöhung der Arbeitsleistung des menschlichen Körpers ist

KOIA-HAUSMADD (Kola-Pastillen, -Wein)

Man verlange Prospekte.

Hechtapotheke A.-G. St. Gallen.

Siermit bezeuge ich gerne, daß ich durch den Gentronitigen Max von einem mehrichtigen from ihre mehrichtigen from ihre Magenteieben vollftändig gebelt worde. Wiedere Schiedere Schiedere Schiedere ich ich Geren Bopps Kru empfohlen batte, find bedinglich gehielt worden. Ich gehoffen batte, find bedinglich gehielt worden. Ich gehoffen meinen Danf nicht besser ab gehoffen weiter Danf nicht besser ab von der Schieder werden der gehoffen der gehoffe

Frau Dieberberger=Rret im Bofthorn in Stans, Rt. Unterwalben.

Bienenhonig, garantiert echt, per Kilo Fr. 2. — und 2. 50, Wachholder-, Holunder- und Kirschlatwerge, div. Confitures, Gelee und Marmelades liefert in beliebigen Quantitäten Wiederverkäufer günstig.

Bezugsquelle:

J. U. Reifler, Honighandlung

Stein, Appenzell A.-R. [722